



## Öffentliche Bekanntmachung – Beschaffungsvorhaben

22.08.2024

### Vergabenummer

BV 2024-08-22

### Name des Auftraggebers

Westsächsische Hochschule Zwickau  
Kornmarkt 1  
08056 Zwickau

### Art und Umfang der zu beschaffenden Leistung

Sehr geehrte Bieter,

die WHZ Zwickau beabsichtigt für den Fachbereich Automobil- und Maschinenbau, im Rahmen eines Forschungsprojektes folgende Leistung zu vergeben.

Datenschutzbetrachtung und Definition eines rechtskonformen und individuell akzeptablen und transparenten Datenschutzkonzeptes für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Arbeitsumfeld:

Im genannten Vorhaben steht die Entwicklung und Erprobung von datengetriebenen Assistenzsystemen, die spezifisch für die Optimierung von Prozessen und Produkten in Unternehmen konzipiert sind im Vordergrund. Ein zentraler Aspekt dieses Projekts ist die Erfassung, Verarbeitung und Analyse von mitarbeiterbezogenen Daten in verschiedenen Kontexten. Diese Daten können beispielsweise durch Kameras, intelligente Uhren und Lernsysteme erhoben werden.

Um einen rechtssicheren Umgang mit diesen sensiblen Informationen zu gewährleisten, ist es unerlässlich, spezifische Anforderungen für die anwendenden Unternehmen zu entwickeln. Diese Anforderungen müssen klar definieren, welche Rechte einzuhalten sind und für welche Daten der Datenschutz gilt. Besonders wichtig ist dabei der korrekte Umgang mit personenbezogenen Daten. Es muss detailliert festgelegt werden, wie diese Daten behandelt, gespeichert und eventuell gelöscht werden, um die Privatsphäre der betroffenen Mitarbeiter zu schützen und die Einhaltung aller relevanten gesetzlichen Bestimmungen zu sichern.

Darüber hinaus muss bestimmt werden, welches Maß an Anonymisierung notwendig ist, damit diese Daten innerhalb des wissenschaftlichen Umfeldes für weitere Forschung und Entwicklung verwendet werden können, ohne dabei die Identität der betroffenen Personen preiszugeben.

Abschließend ist geplant, ein Whitepaper zu erstellen, welches die gewonnenen Erkenntnisse und entwickelten Richtlinien zusammenfasst. Dieses Dokument soll am Ende der Projektlaufzeit publiziert





werden und dient als Leitfaden für Unternehmen, um sie in die Lage zu versetzen, datengetriebene Technologien effektiv und rechtskonform einzusetzen. Die Erarbeitung der Leitlinien und des White Papers erfolgt iterativ in direkter Abstimmung mit dem Auftraggeber, um alle spezifischen Anforderungen aus dem Projekt eingebunden und adressiert werden.

Darüber hinaus werden in den Unterlagen die unterschiedlichen Sichten und Interessen der beteiligten Akteure, Forschungs- und Beratungseinrichtungen, Unternehmen, Arbeitnehmervertreter und die betroffenen Individuen, eingehend betrachtet und in die rechtliche Beziehung zueinander gesetzt. Dieser ganzheitliche Ansatz hilft, eine umfassende Perspektive auf die Anwendung der datenschutzrechtlichen Vorschriften zu entwickeln und sicherzustellen, dass alle Standpunkte angemessen berücksichtigt werden.

Geschätzter Netto-Auftragswert:

ca. 24.500 €

Sprache in der Interessenbekundung und Angebot eingereicht werden müssen:

Deutsch

Referenzen:

Bitte reichen Sie zur Interessenbekundung Referenzen und Referenzprojekte der letzten 3 Jahre ein.

Abrechnung:

Die Zahlung erfolgt nach erbrachter Leistung und Rechnungsstellung.

Falls Sie ein Angebot abgeben möchten, fordern Sie die Angaben zum Leistungsumfang und den Bedingungen der Lieferung/Leistungserbringung bei der hier angegebenen Kontaktperson an.

Die Angebote sind in jedem Fall „frei Haus“ Incoterm CIP (ggf. auch Lieferung frei Verwendungsstelle) abzugeben.

**Kontaktperson für Rückfragen  
zum Auftragsgegenstand**

Herr Bonitz  
Tel.: 0375 536-1130  
E-Mail: daniel.bonitz.1@fh-zwickau.de

**Teilnahmefrist\***

04.09.2024, 08:00 Uhr

\*Die Angebotsfrist kann nach Rücksprache mit der Fachabteilung verlängert werden.

